



© Nikolaus Schletterer

Auf einem minimalen Grundstück direkt am Waldrand gelegen, realisierte ein junger Architekt seinen ersten Bau: eine Holz-Riegel-Konstruktion mit zementgebundenen Platten verkleidet, mit einem zweigeschossigen Wohnraum, mit großzügiger Holz-Glas-Fassade nach SW, einer offenen, brückenartigen Galerie zu den Räumen im Obergeschoss, einem geschickt zwischen Haus und Grundgrenze eingepassten Pool und einem Arbeits-Saletti auf dem Dach unter den Kronen der Föhren. Von dieser exquisiten kleinen Dachterrasse führt eine Freitreppe wieder direkt in den Garten. Eine Bambushecke dient als Sichtfilter zum Nachbarn. Die Architektur fügt sich in Farben und Formen mit kultivierter Leichtigkeit in die Szenerie. Nicht das Haus, sondern die Umgebung steht im Vordergrund. (aus: Bauen in Tirol seit 1980, Otto Kapfinger)

Haus Röck

Waldstraße 8
6430 Ötztal Bahnhof, Österreich

ARCHITEKTUR
Karlheinz Röck

BAUHERRSCHAFT
Karlheinz Röck

FERTIGSTELLUNG
1997

SAMMLUNG
aut. architektur und tirol

PUBLIKATIONSDATUM
14. September 2003



© Nikolaus Schletterer

Haus Röck

DATENBLATT

Architektur: Karlheinz Röck
Bauherrschaft: Karlheinz Röck
Fotografie: Nikolaus Schletterer

Funktion: Einfamilienhaus

Planung: 1996
Fertigstellung: 1997

PUBLIKATIONEN

Otto Kapfinger: Bauen in Tirol seit 1980 Ein Führer zu 260 sehenswerten Bauten,
Hrsg. aut. architektur und tirol, Verlag Anton Pustet, Salzburg 2002.